

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

14 Songs - Don Mus.Ms. 254

[S.l.], 1820 (1820c)

In der schönsten Frühlingsnacht

urn:nbn:de:bsz:31-74421

II^{te} Nummer:

Ms. No. 254

1

p. Zu dem Pfaffen und Däuflinger weicht und Pfaffen und Däuflinger weicht die gar
 zärtlichheit durch Däuflinger zu dem Pfaffen und Däuflinger zu dem Pfaffen und Däuflinger
 gineyner Anwer in dem gineyner Pfaffen und Däuflinger und Pfaffen Däuflinger be-
 haupten flücht für gineyner Pfaffen und Däuflinger und Pfaffen Däuflinger be-
 haupten flücht für p abend in dem Pfaffen und Däuflinger in dem Pfaffen
 Däuflinger nicht die Däuflinger Pfaffen und nicht be. lufend Däuflinger glück beugen.
 Pfaffen und beugen Pfaffen und quälten nicht Pfaffen und Pfaffen Pfaffen

im auf der fannula Ländlein zierst du ein Meagrin an
 Meagrin, soll das wie auf in fannula Ländlein zierst bist du Mädchen
 bist du Mädchen, wollt sie Pflanzung auf nicht müssen, umsonst pfändend
 müssen Pfändend Ländlein Ländlein, Duell ist, Pflanzung
 auf ein bitteres Ländlein Ländlein bitteres Ländlein Ländlein
 Ländlein Hanzigst mein nicht Hanzigst mein nicht, und Land kläufst
 Mann Pflanzung blüht, und das Land laßt ja: wärd und müssen, laut Hanzigst mein

Solo

nicht und die launen Abwechselnd, Süßsalz feine ja Linden sind ja =
 linder Lenz das Thal sangst unser nicht Pfilzweilner Linden, sangst
 Echo weinend Lenz das Thal sangst unser Lenz das Thal sangst
 And- gibt unser nicht Lenz das Echo Lenz das Thal sangst And- gibt
 unser nicht sangst unser nicht
 Kraft und Willen sterben über jedem Blut und mit Lenz
 Leben pflegt die Natur mit Lenz auf Feld Minnen

[Handwritten flourish]